



38 Abiturienten aus den Gesamtschulen in Bexbach, Neunkirchen und Schiffweiler feierten ihre Abschlüsse. FOTO: WILLI HIEGEL

38 glückliche Gesichter

Gesamtschulen Bexbach, Schiffweiler und Neunkirchen feierten Abschluss

Man hat miteinander gelernt, miteinander gebangt und jetzt miteinander gefeiert: Die Jugendlichen der Abschlussklasse der Gesamtschulen Bexbach, Schiffweiler und Neunkirchen verabschiedeten sich von den Lehrern und von ihrer Schulzeit.

Von SZ-Mitarbeiter
Rolf Purper

Bexbach/Schiffweiler. Am Samstag feierten die Gesamtschulen Schiffweiler, Neunkirchen und Bexbach in der Mühlbachhalle ihre Schülerinnen und Schüler, die in diesem Jahr die Reifeprüfung bestanden haben. Augenfällig die 38 Porträts mit zufriedenen oder Erleichterung wieder spiegelnden Gesichtern an der Hallenwand.

Eine junge Dame schreit ihre Freude ob der bestandenen Prüfung heraus, die andere streckt ihre gepierete Zunge heraus, als wolle sie sagen: „Ich habe es Euch gezeigt!“ Dementsprechend herrschte auch eine entspannte Stimmung im Saal und auf der Bühne. Ein erster Höhepunkt war die Zeugnisübergabe. Für Jeden und Jede wurde Musik eingespielt, die Wertschätzung für die jungen Leute war deutlich zu spüren. Die Stimmung wurde noch bes-

ser, als die mit dem Preis der Scheffel-Gesellschaft für sehr gute Leistungen im Fach Deutsch ausgezeichneten, Kim Jennifer Weber, Schiffweiler, Christiane Evelin Hollinger, Bexbach, und Christina Mainzer, Neunkirchen, ihre Rede hielten. Humor, „Sie wurden heute Abend schon gefühlte 17 Mal begrüßt“, Prüfungsstress, „Der Prozess ist gewonnen“, und Respekt für das Lehrerkollegium, „Sie waren Händchenhalter, Dauendrucker und wir hatten kein klassisches Schüler-Lehrer-Verhältnis. Es war mehr.“

Auch Franz Kafka bemüht die drei Damen: „Alle menschlichen Fehler sind letztendlich Unschuld.“ Auch wenn manche Lehrerinnen oder Lehrer dies womöglich anders sähen.

Abwechselnd schilderte das Trio seine Gefühle, was sie im Umgang miteinander lernten und bedachten auch diejenigen, die die Reifeprüfung nicht bestanden hatten.

„Mit ihnen ist ein Teil des Abiturs verloren gegangen. Jeder hat seine persönliche Note

hinterlassen und ohne sie fühlt sich das Abitur nicht vollständig an.“

Zuvor hatte Frank Brück, Leiter der Gesamtschule Schiffweiler, als Gastgeber auch im Namen von Gaby Schwartz, Leiterin der Gesamtschule Bexbach, und Arno Heinz, Leiter der Neunkircher Gesamtschule, in seiner Rede deutlich gemacht, dass alle drei Lehrinstitute seit mehr als 14 Jahren eine erfolgreiche Kooperation in der Oberstufe pflegen. Zu Wort meldeten sich ebenfalls die Tutoren der Jahrgangsstufe 13 Elisabeth Kirsch und Bernd Marx, sowie die Elternsprecherinnen Angela Karterer und Judith Franz-Lehmann und Schiffweilers Bürgermeister Markus Fuchs.

Alle würdigten die Leistungen der jetzt entlassenen Schüler. Der höchste in Deutschland mögliche Schulabschluss schaffe ein Fundament, auf dem sie ihre Zukunft aufbauen könnten. Doch das Abitur sei kein Freibrief für die Zukunft. Lebenslanges Lernen sei unverzichtbar.

„Das Abitur ist kein Freibrief für die Zukunft.“

Bürgermeister
Markus Fuchs

AUF EINEN BLICK

Auch für die Abiturienten der drei Gesamtschulen Neunkirchen, Schiffweiler und Bexbach werden alljährlich Preise für besondere Leistungen vergeben. Den Preis der Scheffel-Gesellschaft für beste Leistung in Deutsch erhielten Jennifer Kim Weber, Schiffweiler; Christiane Evelin Hollinger, Bexbach, und Christina Mainzer, Neunkirchen. Die Preise in Mathematik gingen Manuel Sick und Jana Hofäcker, beide aus Bexbach. Der Preis für das beste Abitur in Englisch ging an Christiane Evelin Hollinger und Kai Blittersdorf, Neunkirchen. Für die besten Leistungen in Französisch wurde Verena Mayer, Bexbach, ausgezeichnet. Preisträger für die besten Leistungen im Fach Erdkunde ist Lena Hellriegel-Holderbaum, Schiffweiler. Einen Preis für beste Leistungen im Fach Politik gingen an Max Stuppi, Neunkirchen, und Max Karbach, Bexbach. Auch Schüler mit dem besten Gesamtabitur-Leistungen wurden ausgezeichnet.

So erhielten Preise für das beste Gesamtabitur Bexbach: Jana Hofäcker, 1,6, Christiane Evelin Hollinger, Note 1,7, und Lara Potdevin, 2,0. **Bestes Gesamtabi in Neunkirchen:** Christina Mainzer, 1,9. **Bestes Gesamtabi in , Schiffweiler:** Kim Jennifer Weber, 1,7, und Lena Hellriegel Holderbaum, 1,8. Auch gab es noch Auszeichnungen für besondere Leistungen. Die gingen an Julia Gröber, Max Karbach, Verena Mayer und Isabel Knauber, alle Bexbach, außerdem noch an Philipp Günder und Christina Mainzer, beide Neunkirchen, sowie an Fabian Lehmann und Manuela Zewe, beide Schiffweiler.

Vom Tontechniker bis zum Polizisten

Die Absolventen der Gesamtschule und ihre Berufswünsche im Überblick

Manche wissen es schon ganz genau, andere sind sich noch nicht so ganz sicher: Was will man im Leben beruflich anpacken? Wo soll der Weg hinführen? Wir fragten die jungen Leute nach ihren Berufswünschen.

Neunkirchen/Schiffweiler/Bexbach. Die Abiturienten der drei Gesamtschulen Neunkirchen, Schiffweiler, Bexbach, mit Wohnort und Berufswunsch: Yasmin Albus, Bildstock, Psychologie; Hannah Arens, Neunkirchen, Freiwilliges Ökologisches Jahr; Laura Basta, Neunkirchen, Lehramtsstudium; Kai Blittersdorf, Neunkirchen, Informatik; Jan Friedrich, Ottweiler, Musik; Ingrid Furnari, Ottweiler, Grundschullehramt; Rosa-Miriam Furnari, Neunkirchen, Mediendesign; Maike Barbara Gamber, Höchen, Jura;

Julia Anna Gröber, Ottweiler, Lektorin, Journalismus, Germanistik; Philipp Günder, Neunkirchen, Tontechniker; Anna Hahn, Merchweiler; Lena Hellriegel-Holderbaum, Landsweiler, Medizin; Jana Hofäcker, Limbach, Biologie; Christiane Evelin Hollinger, Bexbach, Kunststudium; Max Karbach, Homburg, Politikwissenschaften; Isabel Knauber, Bexbach, Duales Studium BWL; Mischa Laueremann, Ottweiler, Polizei; Fabian Lehmann, Illingen, Lehramtsstudium; Martina Lupp, Neunkirchen, Studium; Christina Mainzer, Ottweiler, Grundschullehrerin; Verena Mayer, Bexbach, Architektur, Fotografie; Yekaterina Naibert, Neunkirchen, Medienwissenschaft; Fabienne Nüttgens, Kirkel, Lehramt; David Penkala, Neunkirchen, Medizin; Lara

Podevin, Neunkirchen, Psychologie oder International Management; Matthias Puth, Neunkirchen, Verwaltungsfachangestellter; Catherine Ritter, Bexbach, Psychologie oder Jura; Thora Schillo, Neunkirchen, Polizei oder Fernsehen; Lisa Alexandra Schneider, Friedrichthal, Medien- und Kommunikationsdesign; Feodora Schreck, St. Ingbert, Politikwissenschaft und Germanistik; Viktoria Semsel, Ottweiler, Kinderärztin; Manuel Sick, Ottweiler, Physik; Alina Steinmetz, Neunkirchen, Psychologie; Max Stuppi, Neunkirchen, Wehrdienst; Kim Jennifer Weber, Schiffweiler; Manuela Zewe, Schiffweiler, Psychologie/Architektur; Katrin Zimmer, Schiffweiler, Innenarchitekt; Laura Zöllner, Blieskastel, Sprachen.